

AGB – Seminar „Zukunftmutig“

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme am Seminar „Zukunftmutig“, angeboten von Cornelia Margaretha Lachnitt – Im BewusstseinsFeld (nachfolgend „Anbieterin“). Mit der Anmeldung erkennt die teilnehmende Person diese AGB als verbindlich an.

2. Art der Leistung

Das Seminar „Zukunftmutig“ ist ein Coaching-, Workshop- und Selbsterfahrungsangebot. Es handelt sich um eine Dienstleistung, nicht um einen Vertrag mit Erfolgsgarantie. Das Seminar ersetzt keine Psychotherapie, ärztliche Behandlung oder medizinische Beratung.

3. Teilnahmevoraussetzungen & Eigenverantwortung

Die Teilnahme setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Die Teilnehmenden tragen die volle Verantwortung für sich und ihr Handeln während und nach dem Seminar. Bei bestehenden psychischen Erkrankungen oder der Einnahme bewusstseinsverändernder Medikamente erfolgt die Teilnahme in eigener Verantwortung.

4. Honorar & Zahlung

Das Seminarhonorar ist vor Seminarbeginn vollständig zu entrichten. Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind nicht im Seminarpreis enthalten, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben.

5. Widerrufsrecht / Rücktritt

Bei dem Seminar „Zukunftmutig“ handelt es sich um eine Freizeitveranstaltung mit festem Termin im Sinne des § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB. Ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht daher nicht.

Rücktritt / Stornierung durch Teilnehmende:

- bis 14 Tage vor Seminarbeginn: kostenfrei
- bis 7 Tage vor Seminarbeginn: 50 % des Seminarpreises
- weniger als 7 Tage vor Seminarbeginn oder bei Nichterscheinen: 100 % des Seminarpreises

Eine Ersatzperson kann nach vorheriger Absprache gestellt werden.

6. Absage / Änderung durch die Anbieterin

Bei Krankheit, höherer Gewalt oder unvorhersehbaren Ereignissen kann das Seminar verschoben oder abgesagt werden. Bereits gezahlte Seminargebühren werden erstattet oder auf einen Ersatztermin angerechnet. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

7. Haftung

Die Anbieterin haftet nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet sie nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung für Personenschäden bleibt hiervon unberührt.

8. Vertraulichkeit

Die Anbieterin verpflichtet sich zur vertraulichen Behandlung aller im Seminar bekannt gewordenen persönlichen Informationen.

9. Urheberrecht

Alle Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und ausschließlich zur persönlichen Nutzung bestimmt. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung ist ohne schriftliche Zustimmung der Anbieterin nicht gestattet.

10. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.

Stand: 01.01.2025